

Kombiautomat **Polyquick 260**

Druckpolymerisationsautomat und Druckverdichter



BETRIEBSANLEITUNG

Sehr geehrter Kunde,

wir freuen uns, dass Sie sich für ein Gerät aus der Wassermann-Produktpalette entschieden haben. Wassermann Dental-Maschinen bieten Ihnen höchste Qualität und neueste Technologie.

Um die Leistungsfähigkeit des Gerätes voll ausnutzen zu können und viele Jahre Freude an Ihrem Gerät zu haben, lesen Sie bitte vor dem Anschließen und der Inbetriebnahme diese Betriebsanleitung sorgfältig durch und bedienen Sie das Gerät den Anweisungen entsprechend. Die Betriebssicherheit und die Funktion des Gerätes können nur dann gewährleistet werden, wenn sowohl die allgemeinen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften des Gesetzgebers als auch die Sicherheitshinweise in der Bedienungsanleitung beachtet werden. Wir übernehmen keine Haftung für Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch bzw. fehlerhafte Bedienung entstehen.



Bitte stellen Sie sicher, dass alle Personen, die das Gerät bedienen, die Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben.

Bewahren Sie die Betriebsanleitung an einem sicheren Ort auf, um im Bedarfsfall jederzeit darauf zurückgreifen zu können.



Das Gerät entspricht den zutreffenden EU Richtlinien.



Das Gerät unterliegt den EU Richtlinien 2012/19/EU (WEEE-Richtlinie).

Firmenanschrift:

Wassermann Dental-Maschinen GmbH

Rudorffweg 15-17

21031 Hamburg, Deutschland

Tel.: +49 (0)40/ 730 926 - 0 Fax.: +49 (0)40/ 730 37 24

sales@wassermann-dental.com

service@wassermann-dental.com

www.wassermann.hamburg

www.facebook.com/WassermannDentalmaschinen

Inhaltsverzeichnis

1 Merkmale.....	4
2 Kennzeichnung der Sicherheitshinweise in dieser Anleitung.....	4
3 Sicherheitshinweise.....	5
4 Haftung für Funktion und Schäden.....	6
5 Anwendungsbereich.....	6
6 Vor der Inbetriebnahme.....	7
6.1 Transport.....	7
6.2 Aufstellung.....	7
6.3 Lagerung.....	7
7 Installation /Inbetriebnahme.....	8
7.1 Einstellen des richtigen Drucks.....	8
7.2 Inbetriebnahme.....	9
8 Bedienung.....	14
8.1 Allgemeine Bedienungshinweise.....	14
8.2 Bedienung.....	15
9 Störungssuche/Fehlerbehebung.....	16
10 Instandhaltung.....	17
10.1 Reinigung.....	17
10.2 Wartung.....	17
10.3 Reparaturen.....	17
10.4 Ersatzteile.....	18
10.5 Service-Hotline 040/ 730 92 6-0.....	18
10.6 Lieferumfang/ Zubehör.....	18
10.7 Garantie.....	18
11 Technische Daten.....	19
12 Entsorgung des Geräts.....	20
12.1 Entsorgungshinweis für die Länder der EU.....	20
12.2 Besondere Hinweise für Kunden in Deutschland.....	20
13 EU-Konformitätserklärung.....	21

1 Merkmale

- Kompakter Tischautomat für das Druckpolymerisieren bis 105°C im Wasserbad
- Sehr großes Fassungsvermögen Ø 240 mm, nutzbare Tiefe 160 mm, verwendbar für extra große Artikulatoren
- Touchscreen für schnelle und einfache Handhabung
- Bis zu drei Polymerisationsstufen frei konfigurierbar
- Zusätzlich kann der Automat als Druckverdichter betrieben werden
- Schnelle Entleerung: Zeitnaher Wechsel zwischen beiden Modi
- Mit eigener Menüführung für den jeweiligen Modus
- Der von der Software vorgegebene intelligente Workflow unterstützt den Anwender in puncto Arbeitssicherheit
- Sekundengenauere Anzeige der Restzeit
- Leistungsstarke, elektronisch geregelte Heizung für optimale Wassertemperatur
- Überdruckventil zum Schutz bei Funktionsstörungen (7 bar)
- Sicherheitsdeckel mit Bajonettverschluss
- Trockengehschutz
- Markierung für max. Wasserstand im Behälter
- Zeit- und Kostenersparnis dank Thermoisolierung
- Nahezu komplett aus Edelstahl gefertigt
- Wartungsarm, leicht zu pflegen

2 Kennzeichnung der Sicherheitshinweise in dieser Anleitung



Warnung!

Dies ist eine Warnung, die auf Risikosituationen und Gefahren hinweist. Eine Missachtung dieser Warnung kann zu lebensbedrohlichen Situationen führen. Diese Warnungen sind unbedingt zu beachten!



Information!

Dies ist eine Information, die auf bestimmte unbedingt zu beachtende Merkmale hinweist.

3 Sicherheitshinweise

Jede Inbetriebnahme und Handhabung an dem Gerät setzt die **genaue Kenntnis** und **Beachtung** dieser **Betriebsanleitung** voraus. Das Gerät ist nur für die beschriebene Verwendung bestimmt.



ACHTUNG:

Sämtliche Service- und Reparaturarbeiten sind ausschließlich autorisiertem Fachpersonal vorbehalten.

Vor Wartungs- und Reinigungsarbeiten ist immer der Netzstecker zu ziehen.



Stellen Sie sicher, dass das Gerät mit der richtigen Netzspannung betrieben wird.



Sicherheitsventil am Druckbehälter öffnet sich bei einem Betriebsdruck von mehr als 7 bar automatisch.



Der Druck lässt sich erst bei vollständig geschlossener Tür einschalten, da ein Sicherheitstürkontakt installiert ist.



Trockengehschutz, der bei 112°C abschaltet (brauner Knopf linksseitig am Gerät).



Achtung: Verbrühungsgefahr bei Heiß-Polymerisation.

Nie unter Druck öffnen !

Nie über 97 °C öffnen !

Deckel langsam öffnen !

Displayanzeigen sind zu beachten !



Aus sicherheitstechnischen Gründen (Heißwasser, Druck) dürfen für den Abfluss nur die dafür vorgesehenen Ventile und Schläuche verwendet

werden. Bei Verwendung / Einbau von bauartfremden Teilen

(„Eigenbauten“) besteht Verbrühungsgefahr!

4 Haftung für Funktion und Schäden

Die Haftung für die Funktion des Gerätes geht in jedem Fall auf den Eigentümer oder Betreiber über, soweit das Gerät von Personen, die nicht einem autorisierten Fachbetrieb angehören, unsachgemäß gewartet, instandgesetzt oder verändert wird, oder wenn eine Handhabung erfolgt, die nicht der bestimmungsgemäßen Verwendung entspricht.

Das Gerät muss gemäß dieser Betriebsanleitung gewartet und betrieben werden. Für Schäden, die durch **Nicht-Beachtung** der vorstehenden Hinweise eintreten, haftet die Wassermann Dental-Maschinen GmbH nicht.

Gewährleistungs- und Haftungsbedingungen der Verkaufs- und Lieferbedingungen der Wassermann Dental-Maschinen GmbH werden durch vorstehende Hinweise nicht erweitert.

5 Anwendungsbereich

Der Polyquick 260 ist ein Druckpolymerisationsautomat für die Heiß- und Kaltpolymerisation von Kunststoffen. Es kann eine Temperatur von maximal 105°C eingestellt und der Polymerisationsdruck bis maximal 5 bar justiert werden. Im Automatikbetrieb kann ein Polymerisationszeitraum bis zu 99 Stunden vorgewählt werden. Er überzeugt durch ein besonders großes Drucktopfvolumen und ist somit auch zur Aufnahme von extra großen Artikulatoren bzw. zur Aufnahme von bis zu 6 Messingküvetten inklusive Bügel geeignet. Ein Touchscreen und die neu entwickelte Steuerung ermöglichen dem Anwender die relevanten Parameter schnell und einfach über selbsterklärende Symbole festzulegen. Der Polyquick 260 kann auch als Druckverdichter ohne Heizung betrieben werden.

Verwenden Sie das Gerät ausschließlich für diesen Anwendungsbereich.

6 Vor der Inbetriebnahme

6.1 Transport

Stellen Sie vor einem Transport sicher, dass das Gerät vom Netz getrennt ist. Beim Versand sollte auf eine sachgemäße Verpackung geachtet werden, um unnötige Transportschäden zu vermeiden.



Es ist wichtig, dass eventuelle Transportschäden schon beim Auspacken erkannt werden. Gegebenenfalls ist eine sofortige Tatbestandsaufnahme erforderlich.

6.2 Aufstellung

Transportkarton öffnen, Verpackungsmaterial entfernen, Gerät und Zubehör vorsichtig entnehmen. Mitgeliefertes Zubehör überprüfen.

Das Gerät muss waagrecht auf einem standfesten und ebenen Untergrund stehen.



Stellen Sie das Gerät so auf, dass der Arbeitsbereich und die Bedienfähigkeit nicht eingeschränkt wird (Baumaße berücksichtigen).



Das Gerät nicht im Freien oder an schlecht gelüfteten Orten aufstellen.
Vor der Inbetriebnahme muss das Gerät unbedingt Raumtemperatur annehmen.



Es ist sehr empfehlenswert, das Gerät fest am Abflusssystem zu installieren, da aus dem Gerät sehr heißes Wasser abfließen kann. Außerdem wird dadurch das vollständige Entleeren, z.B. zum Reinigen, erleichtert.

6.3 Lagerung

Der Lagerort hat auch bei kurzfristiger Zwischenlagerung des Gerätes im Hinblick auf die Funktionssicherheit große Bedeutung. Der Aufstellungsort sollte trocken, belüftet und erschütterungsfrei sein. Gleichbleibende Temperaturen und eine Holzunterlage sind vorteilhaft. Das Gerät darf nicht im Freien gelagert oder aufgestellt werden. Bei längerer Lagerung das Gerät vor Feuchtigkeit und Staub schützen.

7 Installation /Inbetriebnahme



Vor Inbetriebnahme bitte folgende Anschlüsse installieren:

Den mitgelieferten Druckluftschlauch installieren und eine geeignete Abflussmöglichkeit bereitstellen.

Nach dem Einstellen des Werkstücks befüllen Sie den Automaten maximal bis zur Gravierung im Behälter mit Leitungswasser. Stellen Sie einen Druckluftanschluss von **mindestens 2 bar** her. Bei längerer Druckluftleitung ist auf den Schlauchquerschnitt zu achten (Innendurchmesser min. 6 mm). Jede Druckluftleitung stets mit Wartungseinheit versehen und durch Druckminderer auf konstanten Druck bringen.

Zuletzt stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose – achten Sie dabei auf gleiche Spannungsangaben von Gerät und Hausnetz.



Den Automaten **nie ohne Wasser** betreiben, da nach Betätigung des Netzschalters die Heizung sofort auf 60°C bzw. auf die Vorheiztemperatur hoch heizt. Die Heizung kann jedoch ggf. über das Display ausgeschaltet werden.

7.1 Einstellen des richtigen Drucks

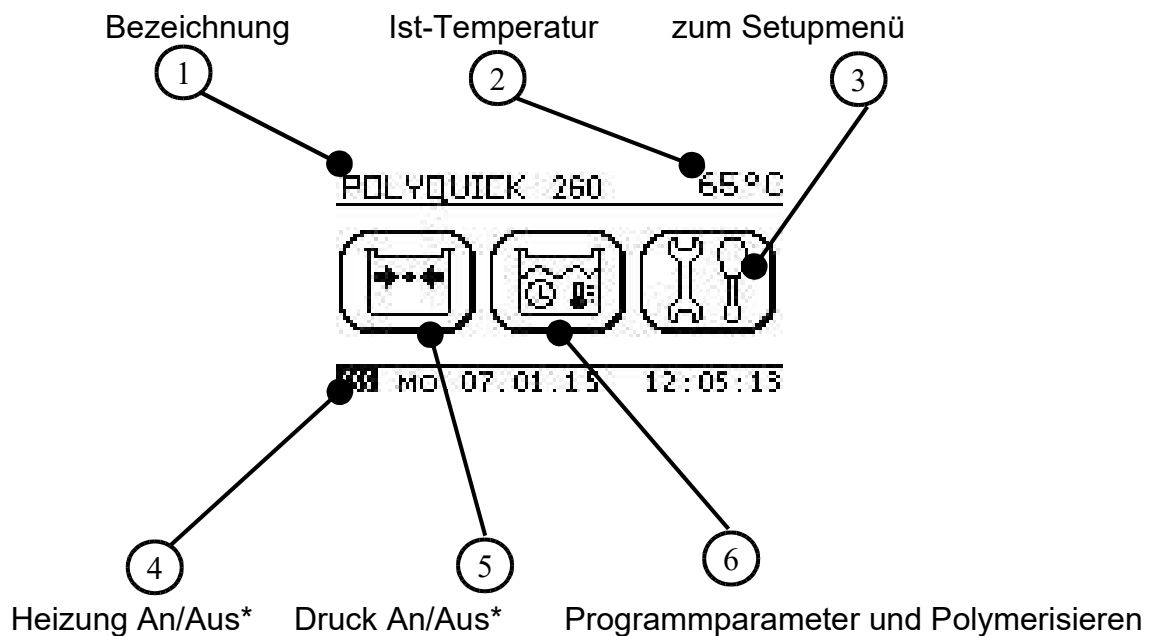
Vor dem Befüllen des Behälters sollten Sie das Zubehör entnehmen und den richtigen Polymerisationsdruck einstellen. Gehen Sie wie folgt vor (Bild siehe 5.2):

1. Hauptschalter (grüner Wippschalter) einschalten.
2. Deckel schließen.
3. Taste Druck **5** (Bild siehe 5.2) berühren. **(4,0 bar voreingestellt)**.
4. Bei zu **geringem** Druck (**min. 2 bar**) mit dem schwarzen Regler auf der Rückseite den Druck erhöhen (max.5 bar). Der Regler muss zur Einstellung durch Ziehen entsichert und anschließend wieder reingedrückt werden.
5. Bei zu **hohem** Druck muss der Druck **5** (Bild siehe 5.2) ausgeschaltet und der Druck abgelassen werden. Der Druckregler auf der Rückseite muss in Richtung „minus“ mehrfach gedreht werden; anschließend den Behälter unter Druck setzen. Durch Drehen in Richtung „plus“ kann der gewünschte Druck eingestellt werden (**max. 5 bar**).

7.2 Inbetriebnahme

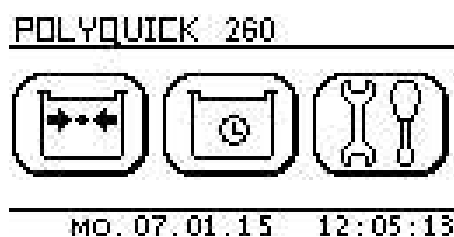
Vor der Inbetriebnahme müssen die Grundparameter des Automaten festgelegt werden. Diese Einstellungen werden im **Setupmenü** (3) durchgeführt. Machen Sie sich mit den vielseitigen Möglichkeiten des Systems vertraut, bevor Sie mit dem Polymerisieren beginnen. Dieses gilt insbesondere für die Funktionen (7) und (14) (siehe „Setupmenü Seite 1“ auf Seite 10 dieser Betriebsanleitung).

Das Startmenü im Polymerisationsmodus



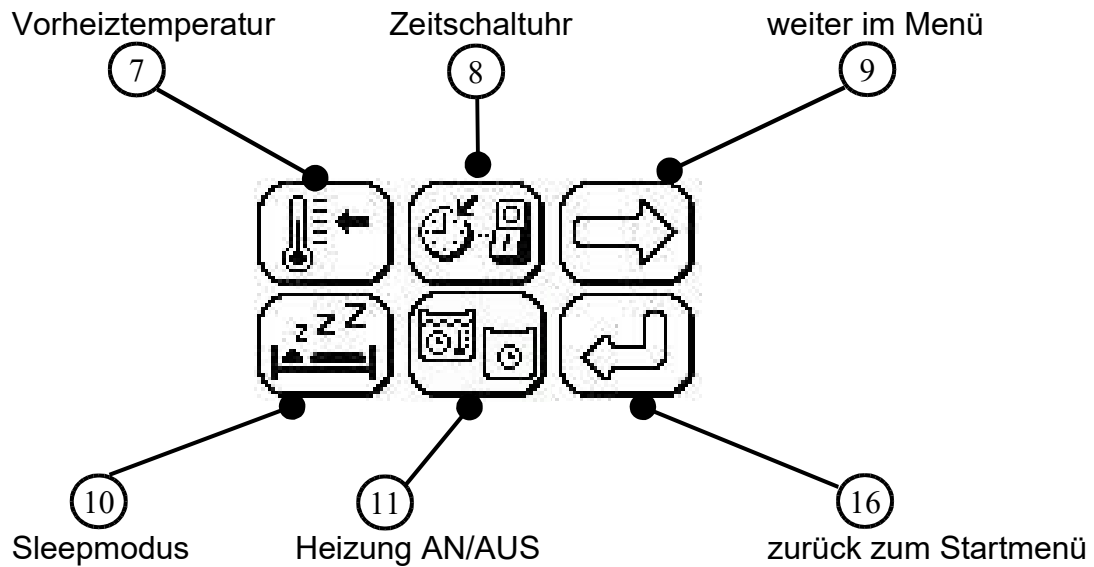
*Invertiert (schwarzen Hintergrund) = AN

Das Startmenü im Druckverdichter-Modus (ohne Heizung)



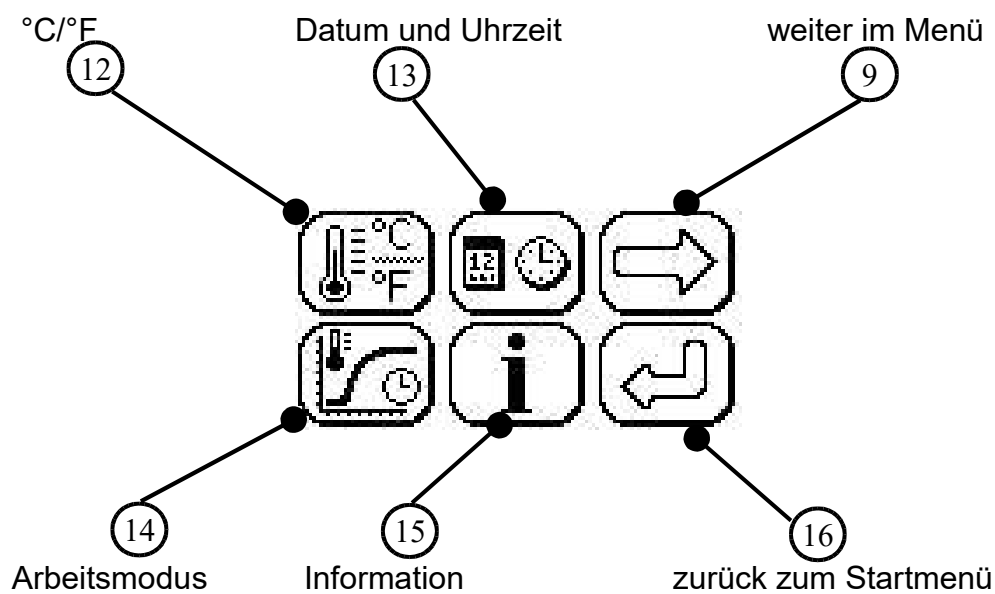
Setupmenü Seite 1

Im Setupmenü können folgende Einstellungen vorgenommen werden:



Moduswahl: Polymerisieren / Druckverdichten

Setupmenü Seite 2



Beschreibung der Funktionen 5 – 14

5 Druck An/Aus

Der Druck ist vor dem Starten des Programms anzuwählen.

6 Programmparameter und Polymerisieren

Legt die Parameter für die Programmtemperatur und Zeit fest. Es können drei Programme (P1, P2 und P3) mit jeweils 3 Polymerisationsstufen fest hinterlegt werden.

Durch Berührung der Ziffern werden die Werte verändert.

#	Temp.	Zeit
1	70°C	6:30h
2	---°C	---:---h
3	95°C	1:30h

Polymerisationsstufe 1 des Programms P1:

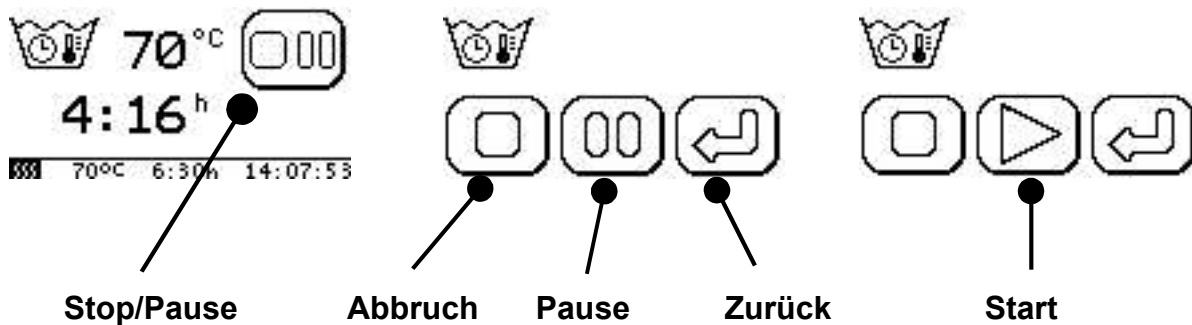


Beispiele für die Stufen 2 und 3:




Durch Berührung des Pfeils (**Start**) wird der Polymerisationsvorgang gestartet. Durch Berührung des Symbols (**Stop/Pause**) kann das Programm pausiert oder abgebrochen werden. Die Programmplätze P2 und P3 werden äquivalent programmiert.

Die Polymerisation



7 Vorheiztemperatur

Legt die Temperatur fest, die nach dem Einschalten des Hauptschalters erreicht werden soll. Die Vorheiztemperatur gilt auch für die Warte- und Ruheperioden. Default: 60°C

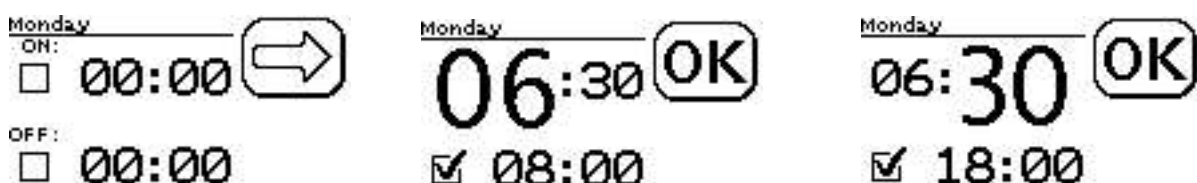
 Falls die gewählte Programmtemperatur höher sein sollte, fällt die Temperatur nach Programmende auf diesen Wert.



Nach der Festlegung des gewünschten Arbeitsmodus [14](#) kann es sinnvoll sein, die Vorheiztemperatur der Programmtemperatur anzupassen. Damit werden längere Aufheiz- oder Abkühlphasen vermieden.

8 Zeitschaltuhr

Hier werden die Ein- und Ausschaltzeiten pro Wochentag festgelegt.



Laufende Programme haben eine höhere Priorität und das Abschalten erfolgt nach dessen Ende.

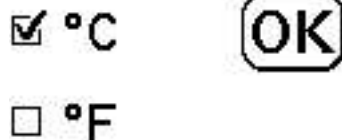
10 Anzeige des Sleep-Buttons

Durch Betätigung des Sleep-Buttons schaltet der Automat in den Sleep-Modus (alle Funktionen außer dem Timer sind ausgeschaltet). Der Automat erwacht durch Berührung des Touchdisplays oder durch die Zeitschaltuhr und heizt oder kühlt ab auf die eingestellte Vorheiztemperatur.

11 Heizung AN/AUS

Auswahl von Druckpolymerisationsmodus (Druck und Temperatur) oder Druckverdichter-Modus (nur Druck).

12 Wahl der Temperatureinheit (Fahrenheit oder Celsius)

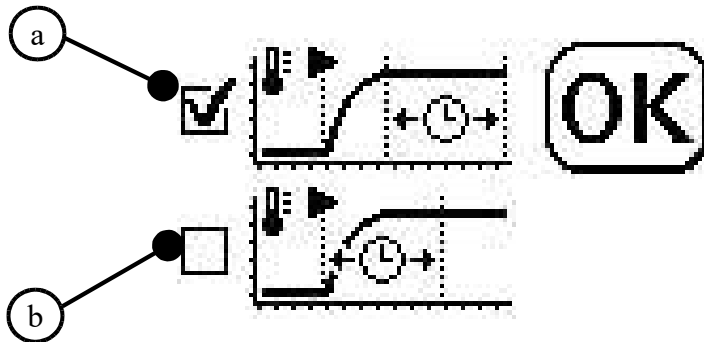


13 Piktogramme des Ablaufs der Zeit und Datumsfunktion.



14 Wahl des Arbeitsmodus

Legt fest ob der Polymerisationsprozess sofort, oder erst nach dem Erreichen des ersten Heizwertes beginnen soll.



(a) (Default) Automat heizt auf die unter **6** programmierte Temperatur. Nach dem Erreichen dieses Wertes wird das Messergebnis durch einen Kontrollzyklus validiert. Wird der Wert bestätigt, beginnt der Polymerisationsvorgang.

(b) Der programmierte Polymerisationsvorgang beginnt sofort.

15 Information

Hier werden die Parameter vom Touchscreen, Sensoren, Hardware und Software angezeigt.

8 Bedienung

8.1 Allgemeine Bedienungshinweise

Sämtliche Empfehlungen zur Anwendung des Gerätes, ob in mündlicher oder schriftlicher Form, beruhen auf eigenen Erfahrungen und Versuchen und können daher nur als Richtwert angesehen werden.



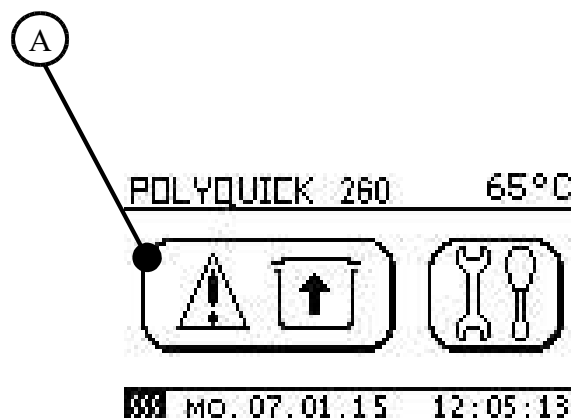
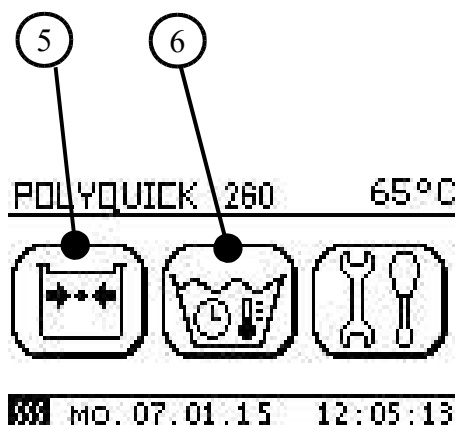
Wärmebeständige Handschuhe benutzen.



Bei längerer Nichtbenutzung des Gerätes sollte der Netzstecker gezogen werden.

8.2 Bedienung

- Öffnen Sie den Deckel.
- Erst die Werkstücke einstellen, anschließend Wasser einfüllen bis alle Polymerisationsteile bedeckt sind (max. bis Gravierung = Markierung im Behälter) und den Deckel bis zum Anschlag schließen.
- Schalten Sie den Hauptschalter an, der Automat heizt **automatisch** auf 60°C oder den als Vorheiztemperatur gewählten Wert hoch. Wenn Warnung **(A)** erscheint, schließen Sie den Deckel.
- Schalten Sie den Druck ein. **(5)**
- Der Polymerisationsvorgang wird durch Berührung des Symbols **(6)** gestartet. Nach Ablauf des Polymerisationsvorgangs sinkt/steigt die Temperatur wieder auf die Vorheiztemperatur.



9 Störungssuche/Fehlerbehebung

Störung	Ursache	Fehlerbehebung
Polyquick 260 heizt nicht	Deckel offen (Abb. 1)	Deckel schließen
	Temperatur-Programmparameter zu niedrig	Parameter anpassen
	Vorheiztemperatur zu niedrig	Parameter anpassen
	Heizung defekt	Reparatur (Service-Werkstatt)
Druckbehälter baut keinen Druck auf	O-Ring für Deckeldichtung defekt	O-Ring kontrollieren ggf. erneuern
	Druckregler-Einstellung auf „0“ (Manometer-Anzeige)	Druck kontrollieren ggf. einstellen
	Deckel offen	Deckel schließen wegen Sicherheitskontakt bzw. Sicherheitskontakt defekt
	Temperatursicherung abgeschaltet bzw. defekt	Sicherungsknopf eindrücken (linksseitig am Gerät) bzw. Knopf erneuern. (Service-Werkstatt)
Display ohne Anzeige	Temperatursicherung abgeschaltet bzw. defekt	Sicherungsknopf eindrücken (linksseitig am Gerät) bzw. Knopf erneuern
Touchdisplay arbeitet nicht korrekt	Touchdisplay neu kalibrieren	Automaten einschalten und, während das Wassermann-Logo erscheint, das Touchdisplay 2 mal berühren. Nun gelangen Sie in die selbst-erklärende Touchpanel-Kalibrierung. (Abb. 2 und 3)
	Touchscreen bekommt Druck?	Bitte unseren Service kontaktieren
	Schutzfolie defekt?	Bitte unseren Service kontaktieren
Automat ohne Funktion	Gerätesicherung defekt	Gerätesicherung an der Hinterseite des Gerätes erneuern



Wenn die genannten Maßnahmen keine Abhilfe schaffen, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Dental-Depot oder mit unseren Service-Mitarbeitern in Verbindung.

POLYQUICK 260 65°C



MO. 07.01.15 12:05:13



Touch Panel
Calibration
(Press Cross)

Abbildung 1

Abbildung 2

Abbildung 3

10 Instandhaltung

10.1 Reinigung



Vor Pflegearbeiten den Netzstecker ziehen.

Das Typenschild muss immer im gut lesbaren Zustand sein und darf nicht entfernt werden.



Äußerliche Verunreinigungen von Zeit zu Zeit mit einem Kaltreiniger entfernen. Als Reinigungsmittel darf nur Kaltreiniger verwendet werden, um Beschädigungen an der Lackierung bzw. an der Beschriftung auszuschließen.

10.2 Wartung

Kontrollieren Sie in regelmäßigen Abständen die Deckeldichtung (Art.-Nr. 380063) auf Beschädigung, dazu entfernen Sie den Dichtring (rotbrauner Silikonring) mit einer stumpfen Pinzette aus der Ring-Nut des Druckbehälters. Die Ring-Nut zur Aufnahme des Dichtringes muss stets sauber gehalten werden.

Der Dichtring muss mit Vaseline oder Öl wieder in die Ring-Nut eingesetzt werden.

Der Deckel-Sicherheitsschalter wird durch mehrmaliges Öffnen und Schließen des Deckels auf Funktion überprüft, es muss ein leises Klicken beim Schließen und Öffnen zu hören sein.



Der Dichtring muss alle 18 Monate gewechselt werden.

10.3 Reparaturen



Service oder Reparaturen an dem Gerät dürfen nur von ausgebildetem Fachpersonal durchgeführt werden. Im Ersatz sind nur Originalteile zu verwenden. Die Produkthaftung erlischt bei Veränderung des Gerätes durch unbefugte Personen und durch Einbau von bauartfremden Teilen.

10.4 Ersatzteile

Bitte wenden Sie sich im Bedarfsfall an unsere Service-Hotline.

10.5 Service-Hotline 040/ 730 92 6-0

10.6 Lieferumfang/ Zubehör

Lieferumfang	Artikel Nr.:
Küv. Bügelauflage	170414
Druckluftschlauch, 2 m	320026
Abflussschlauch, 2 m	320031
Sicherung 6,3 AM/250 V D 5 x 20, 2 Stck.	---

Zubehör	Artikel Nr.:
Küv. Bügelauflage	170414
Druckluftschlauch, per lfd. Meter	320026
Abflussschlauch, per lfd. Meter	320031
auf Anfrage: Küvettenkorb als Sonderzubehör	---
Sicherung 6,3 AM/250 V D 5 x 20	582013

10.7 Garantie



Die Garantiezeit unserer Geräte beträgt 12 Monate. Tritt innerhalb dieser Garantiezeit ein Mangel an Ihrem Gerät auf, so benachrichtigen Sie bitte Ihr Dentaldepot oder setzen Sie sich direkt mit unseren Service-Mitarbeitern in Verbindung.

Das Gerät darf nur im technisch einwandfreien Zustand betrieben werden. Bei auftretenden Mängeln, durch die Mitarbeiter oder Dritte gefährdet werden könnten, darf das Gerät erst nach erfolgter Instandsetzung wieder benutzt werden.

Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch ferner durch äußere mechanische Einwirkungen, Transportschäden sowie eigenmächtige Eingriffe in das Gerät durch nicht autorisierte Personen entstehen, sind durch diese Garantie nicht gedeckt.

11 Technische Daten

Polyquick 260	Artikel Nr.: 170993
Spannung	220–240 V / 50/60 Hz
Stromaufnahme	4,3 A
Leistung	1100 W
Maße B x H x T	421 x 437 x 485 mm
Gewicht	36,8 kg
Druckluftanschluss	min. 2 bar
Betriebsdruck	max. 5 bar
Druckkammer	Ø 240 mm, Tiefe 175 mm (davon nutzbar ca.160 mm)

Die Geräuschemissionswerte des Gerätes sind ≤ 70 dB (A).



Technische Änderungen vorbehalten.

12 Entsorgung des Geräts

Die Entsorgung des Geräts muss durch einen Fachbetrieb erfolgen. Der Fachbetrieb ist dabei über gesundheitsgefährdende Rückstände im Gerät zu informieren.

12.1 Entsorgungshinweis für die Länder der EU



Zu Erhaltung und Schutz der Umwelt, der Verhinderung der Umweltverschmutzung, und um die Wiederverwertung von Rohstoffen (Recycling) zu verbessern, wurde von der europäischen Kommission eine Richtlinie erlassen, nach der elektrische und elektronische Geräte vom Hersteller zurückgenommen werden, um sie einer geordneten Entsorgung oder einer Wiederverwertung zuzuführen.

Die Geräte, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, dürfen innerhalb der Europäischen Union daher nicht über den unsortierten Siedlungsabfall entsorgt werden

Bitte informieren Sie sich bei Ihren lokalen Behörden über die ordnungsgemäße Entsorgung.

12.2 Besondere Hinweise für Kunden in Deutschland

Bei den Wassermann Elektrogeräten handelt es sich um Geräte für den gewerblichen Einsatz. Diese Geräte dürfen nicht an den kommunalen Sammelstellen für Elektrogeräte abgegeben werden, sondern werden von Wassermann zurückgenommen.

13 EU-Konformitätserklärung

gemäß 2014/35/EU (Niederspannungs-Richtlinie) und 2014/30/EU (EMV-Richtlinie) und 2006/42/EG (Maschinen-Richtlinie) und 2011/65/EU (RoHS-Richtlinie) und 2014/68/EU (Druckgeräte-Richtlinie)

Hersteller: **W A S S E R M A N N** Produktbeschreibung: Polymerisations-
Dental-Maschinen GmbH automaten für den
Rudorffweg 15 - 17 Dentalbereich
D-21031 Hamburg

Maschinen-Typ: Polyquick 260 Art.-Nr. 170993

Angewandte Normen: DIN EN 61010-1
DIN EN 61000-6-3
DIN EN 61000-6-1
DIN 45635-1
DIN EN 60335-1

Hiermit wird bestätigt, dass die oben bezeichnete Maschine den genannten EU-Richtlinien entspricht. Diese Erklärung wird ungültig, falls die Maschine ohne unsere Zustimmung verändert wird.

This is to confirm that the above mentioned machine complies with the described EU rules. This declaration becomes invalid if the machine is modified without our approval.

Cette machine est conforme aux normes en vigueur d'Union européenne. Cet avis est nul et non avenant si cette machine est modifiée sans notre accord.

Esta máquina, anteriormente mencionada, cumple con los límites requeridos por el reglamento UE. Ahora bien, esta declaración quedará invalidada en caso de realizar modificaciones al aparato sin nuestra aprobación.

Hiermee wordt bevestigd dat bovengenoemde machine voldoet aan de voorgeschreven EU normen. Deze verklaring verliest geldigheid als er zonder onze uitdrukkelijke toestemming wijzigingen aan de machine worden aangebracht.

Ort, Datum: Hamburg, 27.02.2020

Firmenstempel :



Unterschrift : _____
Sven Wassermann
(Geschäftsführer)



Notizen:



Wassermann Dental-Maschinen GmbH
Rudorffweg 15–17 · 21031 Hamburg · Deutschland
Tel.: +49 (0)40 730 926-0 · Fax: +49 (0)40 730 37 24
info@wassermann-dental.com · www.wassermann.hamburg



[/WassermannDentalmaschinen](#)